



Gemeindenachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 12

Samstag, den 27. Februar 2021

Nummer 2



Willkommen Frühling

Am 20. März 2021 ist Frühlingsbeginn

Aus dem Inhalt

Nesse-Apfelstädt

Informationen der Bauverwaltung

Trotz Einschränkungen
Bücherverleih
in der Bibliothek
Neudietendorf

Wir suchen Fotos
für den nächsten
Jahreskalender

Apfelstädt

Zustand
unserer Gewässer

Jahresplanung des
Kleingartenvereins

Vergessene Brunnen
(Teil 3)

Gamstädt

Ingersleben

Kleinretzbach

Kornhochheim

Die Ortschaftsbürger-
meister informieren

Neudietendorf

Informationen zur
Ortschaftsratssitzung
am 12.01.2021

Erinnerungen an
Prof. Göthel



Regionalmeldungen

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Polizei	1 10
Rettungsleitstelle Gotha	03621 / 36550
Gift	0361 / 73 0730
Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa)	0361 / 564 1818
Gasversorgung (Thüringer Energienetze)	0800 / 68 61 177
Stromversorgung (TEN-Thüringer Energienetze)	0361 / 73 90 73 90
Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG)	03621 / 38 74 93

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst /den Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Telefonnummer: 112

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730

Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Abfall	Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha (KAS) An der Hardt 1 99894 Leinatal/OT Wipperoda Tel.: 036253-311 29 Tel.: 036253-311 0 Fax: 31122 e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de Internet: www.landkreis-gotha.de
Abwasser	Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha & Landkreismunicipalitäten (WAG) Kindleber Straße 188, 99867 Gotha Geschäftsstelle: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435 Bereitschaftsdienst: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493 E-Mail: info@wazv-gotha.de Internet: www.wazv-gotha.de
Arbeitsgerichtssachen (Zuständigkeit = Sitz des Beklagten; z.B. Arbeitgeber im Landkreis Gotha)	Arbeitsgericht Erfurt Rudolfstraße 46, 99092 Erfurt Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1 Fax: (0 36 91) 37 76-39 5 E-Mail: poststelle.lag@lag.thueringen.de Internet: www.landesarbeitsgericht.thueringen.de

Arbeitsvermittlung Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Gotha
Schöne Aussicht 5
99867 Gotha
Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)
Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)
Fax: 03621 / 42 - 2255

Baugenehmigung

Landratsamt Gotha
Bauaufsicht
Emminghausstraße 8
Tel.(0 36 21) 21 41 22

Behindertenberatung

Sozialamt beim Landratsamt Gotha,
Tel: 03621/214 801

Biotonne

(Erstbeschaffung oder Rückgabe des Gefäßes)

Schriftlich beantragen bei:
Landratsamt Gotha
Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha
An der Hardt 1

99864 Leinatal / OT Wipperoda

Elektronikschock

Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof

Gelände des Landgutes Kornhochheim

99192 Nesse-Apfelstädt/

OT Kornhochheim

Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Führerschein

(auch Anfragen dazu)

Landratsamt Gotha

Straßenverkehrsamt

Führerscheinstelle

18.-März-Straße 50

Fon: 03621 / 214-573

Fax: 03621 / 214-514

E-Mail: StVA@kreis-gth.de

Gericht

(auch Fragen zu Nachlassgericht, Gerichtsvollzieher, Grundbuchamt)

Amtsgericht Gotha

Justus-Perthes-Straße 2

99867 Gotha

Tel.: (0 36 21) 21 50 00

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Zuständig für alle Ortschaften in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jugendamt

Landratsamt Gotha

Humboldtstr. 18

99867 Gotha

Frau Frank, Zimmer 1.3

Tel.: (0 36 21) 214 307

Di: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr

Do:

9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr

Fr:

9.00 - 12.00 Uhr
Außensprechstunde in Neudietendorf wird an jedem 4. Dienstag im Monat von Frau Frank in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr durchgeführt

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation - Katasterbereich Gotha

Schlossberg 1

99867 Gotha

Tel.: 03621 3530

Fax: 03621 353123

E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo.thueringen.de

Mo - Fr

08.00 - 12.00 Uhr

Mo, Mi, Do

13.00 - 15.30 Uhr

Di

13.00 - 18.00 Uhr

Kraftfahrzeugzulassung

Landratsamt Gotha

Straßenverkehrsamt

Kfz-Zulassungsstelle /

Kundeneingang: Gadollastraße

18.-März-Straße 50

Fon: 03621 / 214-593

Fax: 03621 / 214-569

E-Mail: stva@kreis-gth.de

Mülltonnen (Erstbeschaffung, Tausch, Rückgabe)	Schriftlich beantragen bei: Landratsamt Gotha Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha An der Hardt 1 99894 Leinatal/OT Wipperoda
Personalausweise / Reisepässe Kinderreisepass Polizei (Strafanzeigen, Anfragen)	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf Tag und Nacht erreichbar: Landespolizeiinspektion Gotha Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25. Der Kontaktbereichsbeamte (KOB), Herr Polizeihauptmeister Thomas Wende, bietet regelmäßig (bis auf Weiteres)
Die Sprechstunde im OT Neudietendorf entfällt bis auf weiteres aufgrund der aktuellen Einschränkungen.	dienstags 14:00 - 18:00 Uhr im Ortsteil Neudietendorf in der Gemeindeverwaltung, Zinzendorfstraße 1 eine Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu vorzugsweise die Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11 einen anderen Termin. Sofern der KOB aus dienstlicher Verpflichtung nicht in Neudietendorf anwesend sein kann, wählen Sie bitte eine der angegebenen Telefonnummern in Gotha an.
Rundfunkgebührenbefreiung	Landratsamt Gotha Sozialamt Mauerstraße 20 99867 Gotha Tel.: (0 36 21) 214-0
Schiedsstelle	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, eine gütliche Einigung der Parteien herbeizuführen und dem Bürger dadurch ein langwieriges und teures gerichtliches Verfahren zu ersparen. Schlichtungsverfahren werden in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten und Strafsachen durchgeführt. Im Bedarfsfall und zu Terminvereinbarungen ist Herr Schwendler vorsitzende Schiedsperson telefonisch unter der Nummer 0151 11344815 zu erreichen.
Sonderabfälle	Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim) 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46
Sperrmüll	Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim) 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46
Steuern (Einkommen-, Gewerbe-) Postanschrift:	Finanzamt Gotha Amtssitz: Reuterstraße 2 a 99867 Gotha Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de (Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle Reuterstraße)
Verwaltungsgerichtssachen	Verwaltungsgericht Weimar Jenaer Straße 2a 99425 Weimar Tel.: (0 36 43) 41 33 00

Wasser	ThüWa ThüringenWasser GmbH Magdeburger Allee 34 99086 Erfurt Telefon: (0361) 564-1010 Bereitschaftsdienst: (0361) 5111 3
Wertstoffhof	Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim OT Kornhochheim 99192 Nesse-Apfelstädt Telefon: 036202 / 759 46 Gebührenbescheid ist mitzubringen Öffnungszeiten: Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr Freitag: 10.00-18.00 Uhr Samstag: 08.00-14.00 Uhr Annahme von: Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr .
Wohnungsgesellschaft	Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1 Tel.: 03 62 02/9 04 11 Fax: 03 62 02/9 01 66 E-Mail: neudietendorfer-woge@t-online.de
Wohnungsbauförderung	Landratsamt Gotha Wohnungsbauförderung Emminghausstraße 8 Tel.: (0 36 21) 21 42 72
Wohngeld	Landratsamt Gotha Sozialamt Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 21 48 01

Gemeinde

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstr. 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Bankverbindungen:
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87
BIC: BYLADEM1001

oder
Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE59 8205 2020 0535 0008 98
BIC: HELADEF1GTH

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

Bürgermeister	Telefon:
Sekretariat	(036202) 8 40 10
per E-Mail	per Telefax: (036202) 8 40 11
Hauptverwaltung	info@nesse-apfelstaedt.de *
Steuern + Pachten	(036202) 8 40 20
Bauverwaltung	(036202) 8 40 29
Ordnungsamt	(036202) 8 40 30
Standesamt	(036202) 8 40 40
Einwohnermeldeamt	(036202) 8 40 42
Soziale Dienste	(036202) 8 40 41
Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr)	(036202) 8 40 37
Amtsblatt	(036202) 8 40 31
per E-Mail direkt zur Redaktion:	(036202) 8 40 10
Wohnungsgesellschaft mbH	hvamt@nesse-apfelstaedt.de
per Telefax	(036202) 9 04 11
	(036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr
sowie am Freitag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger Vereinbarung.

Hauptverwaltung

Impressum



Impressum

„Gemeindenachrichten“

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt
Geltungsbereich: Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinrettbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-apfelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am Samstag, dem 27. März 2021.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur Ausgabe 03 des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt ist der 09. März 2021, 12.00 Uhr.

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich im MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.

Es besteht auch die Möglichkeit, Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

hvamt@nesse-apfelstaedt.de.

Die Ausgabe 03/2021 umfasst den Redaktionszeitraum:
 24.03.2021 - 20.04.2021

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Der Termin für die nächste Gemeinderatssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
 Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Der Termin für die nächste Haupt- und Finanzausschusssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
 Bürgermeister

Bekanntmachung

über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt zur Nachnutzung einer gewerblichen Baufläche zur Bebauung mit Wohnhäusern an der Gartenstraße 7a im Ortsteil Neudietendorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat am 30.01.2020 beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Nachnutzung einer gewerblichen Baufläche zur Bebauung mit Wohnhäusern an der Gartenstraße 7a einzuleiten. Das gesetzlich erforderliche Planverfahren gemäß Baugesetzbuch wurde damit eingeleitet.

Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes erfolgt gemäß § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB.

Das Plangebiet befindet sich im Nordosten der Ortslage Neudietendorf und umfasst ca. 0,48 Hektar. Im Plangebiet ist die Errichtung von drei Mehrfamilienhäusern mit zugehörigen Nebenanlagen vorgesehen.

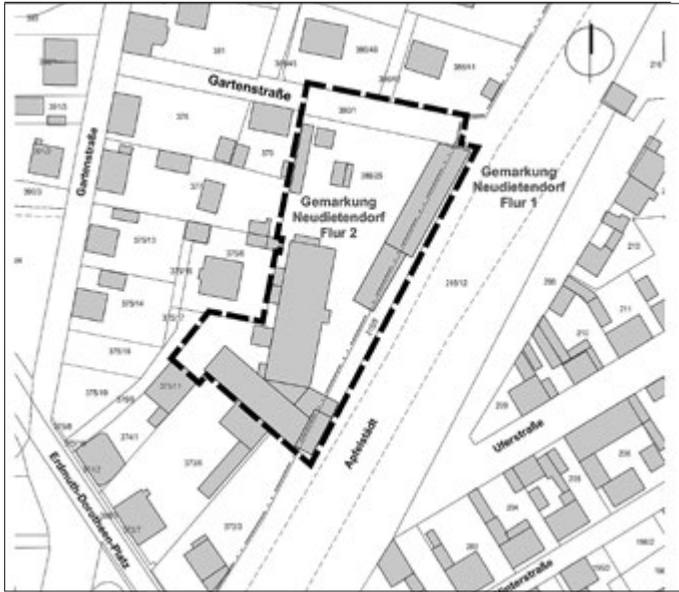
Der Geltungsbereich umfasst in der Flur 1 der Gemarkung Neudietendorf das Flurstück 215/9 und in der Flur 2 der Gemarkung Neudietendorf das Flurstück 386/25 sowie eine Teilfläche des Flurstücks 380/1 (Gartenstraße). Für den räumlichen Geltungsbereich ist der untenstehende Lageplan maßgebend.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan erfolgt auf Grundlage des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) vom 20. Mai 2020 durch Auslegung des Vorentwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und der Begründung im Internet.

Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und die Begründung können in der Zeit vom

vom 01. März 2021 bis 31. März 2021

auf der Internetseite der Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter www.nesse-apfelstaedt.de eingesehen werden.



Zusätzlich können die Unterlagen in der Bauverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt in 99192 Nesse-Apfelstädt, OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, Bauverwaltung, 1. Obergeschoss, Raum 06 nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Rufnummer 036202 - 840 30 oder per Email unter bvlt@nesse-apfelstaedt.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers erforderlich.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bebauungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Soll eine Stellungnahme nur anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

Christian Jacob
(Bürgermeister)

Gemeinde Nesse-Apfelstädt: Übersichtsplan zum Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Nachnutzung einer gewerblichen Baufläche zur Bebauung mit Wohnhäusern an der Gartenstraße 7a im Ortsteil Neudietendorf

Sonstige amtliche Mitteilungen

Aktuelle Fundsachen:

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
22.07.2020	Ingersleben	012/2020	Autozündschlüssel BMW mit 5 anderen Schlüsseln
19.08.2020	Ingersleben	013/2020	Fahrrad, rotbraun
27.08.2020	Neudietendorf	014/2020	Schlüssel einzeln
06.11.2020	Neudietendorf	019/2020	Brille
17.11.2020	Ingersleben	020/2020	Damengeldbörse
01.12.2020	Apfelstädt	021/2020	Smartphone defekt
28.12.2020	Neudietendorf	022/2020	2 Schlüssel mit Schlüsseltasche
12.01.2021	Neudietendorf	001/2021	Schlüssel einzeln

Termine Abfallentsorgung März 2021

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinretzbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	05.03.2021	10.03.2021 31.03.2021	12.03.2021 30.03.2021	10.03.2021 31.03.2021	05.03.2021	15.03.2021
Biotonne	10.03.2021	12.03.2021	10.03.2021	12.03.2021	10.03.2021	10.03.2021
Gelbe Tonne	11.03.2021	11.03.2021	11.03.2021	11.03.2021	11.03.2021	11.03.2021
Papiertonne	-	02.03.2021	-	02.03.2021	-	-

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen vor dem Abfuhrtag frühestens ab 18.00 Uhr und am Abfuhrtag spätestens bis 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

Wertstoffhof Kornhochheim

Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim

Annahme von: Sperrmüll

Wichtiger Hinweis: Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen

Elektroschrott

Grünschnitt

Öffnungszeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr

Schrott

Telefon: 03 62 02 / 7 59 46

Altholz

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr.

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

Information der BV der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Neudietendorf, Ortsverbindungsstraße nach Apfelstädt; Erneuerung Trinkwasser- und Gasmittel- druckleitung

Im Auftrag der ThüringenWasser GmbH sowie der Thüringer Energienetze GmbH wird die Baumaßnahme „Erneuerung Trinkwasser- und Gasmitteldruckleitung“ ab Ortsausgang Neudietendorf bis zum Bahnübergang Apfelstädt im Zeitraum voraussichtlich vom 08.03.2021 bis voraussichtlich Ende April (ca. 6 Wochen) durchgeführt.

Im Zuge dieser Baumaßnahme wird sich die Gemeinde hinsichtlich einer Oberflächensanierung eines Teilbereiches der Straße im Baufeld beteiligen.

Die Baumaßnahme muss unter Vollsperrung des Fahrzeugverkehrs durchgeführt werden, da die Leitungstrassen im Straßenkörper verlegt werden müssen.

Eine Umleitungsstrecke über Apfelstädt und Kornhochheim wird eingerichtet. Der Busverkehr wird ebenfalls über die Umleitungsstrecke geleitet. Dies wird mit den jeweiligen Busunternehmen abgestimmt.

Für den Fußgänger- und Fahrradverkehr wird der Durchgang bzw. die Durchfahrt über die Baustelle gewährt.

Die Zufahrt mit dem PKW für die direkt betroffenen Anwohner sowie für die Gartenbesitzer der Geflügelzuchtanlage ist aus Richtung Neudietendorf möglich. Bei ggf. auftretenden Problemen wenden Sie sich bitte direkt an die Mitarbeiter der ausführenden Baufirma vor Ort.

Wir bitten Sie, die Umleitungsbeschilderung zu beachten sowie beim Passieren der Baustelle um Vorsicht und Rücksichtnahme. Gleichzeitig bitten wir um Ihr Verständnis für die eintretenden Beeinträchtigungen.

Während der Bauphase stehen Ihnen folgende Ansprechpartner gern zur Verfügung:

Herr Bube Tel.: 0170/6373962, ausführende Baufirma

Herr Pabel Tel.: 0361/564-1840, SWE Netz GmbH

sowie die Bauverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Ihre Bauverwaltung

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

nach einigen Jahren ohne richtigen Winter mit Schnee bis ins Tiefland, hat es einen Wintereinbruch mit einer ordentlichen Menge an Schnee gegeben. Der Wetterdienst hatte vor den Neuschneemengen, verteilt über zwei Tage, gewarnt. Die tatsächlich gefallene Menge über den kurzen Zeitraum hat dennoch dazu geführt, dass der Winterdienst einige Zeit brauchte, bis die Straßen wieder einigermaßen frei waren und der Verkehr im Rahmen der winterlichen Verhältnisse ins Laufen kam.

Trotz der anfänglichen Herausforderung, dass überall viel Schnee lag und die Kapazitäten der Winterdienste begrenzt sind, ist es auch Dank der vielerorts besonnenen Einwohner, welche selbst zu Schneeschieber und Schaufel griffen, gelungen, dass

in einem angemessenen Zeitraum in unseren Ortschaften die Straßen wieder relativ frei waren.

Ein großes Dankeschön gilt insbesondere den Mitarbeitern des Bauhofes, welche mit Unterstützung der Agrar GmbH Gamstädt, dem Landwirt Steffen Thörmer aus Ingerleben und den Landwirtschaftsbetrieben Rainer Hohmann und Oliver Seyring aus Apfelstädt mit deren schweren Technik dafür sorgten, dass die langen und breiten Anliegerstraßen sowie Engstellen frei geräumt wurden. Ebenso sorgte die in Apfelstädt ansässige Thüringer Straßenwartungs- und Instandhaltungsgesellschaft mbH & Co. KG (TSI) auch auf unseren Hauptstraßen mit ihrer Winterdienstflotte nach und nach für den nötigen Grip.

Für die überwiegende Besonnenheit und die notwendige Geduld in der nicht alltäglichen Winterlage bedanke ich mich auch nochmals herzlich bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern!

Ihr
Christian Jacob
Bürgermeister

Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

Bechsteinallee 1b



Am offenen Fenster

26. Januar 2021: Unsere Aktion „Nie ohne Buch trotz Pandemie“ ist gestartet. Bei vielen Leser/innen fand sie großen Zuspruch. Sie können über E-Mail oder Festanschluss Bücher ordern und am offenen Fenster der Gemeindebibliothek Neudietendorf abholen. Gern stellen wir Ihnen auch eine Auswahl zusammen und Sie entscheiden vor Ort, welche Bücher Sie davon ausleihen möchten. Im Januar hat unsere Bibliothek durch einige Bürger/innen zahlreiche Bücherspenden aktueller Bestseller erhalten. Herzlichen Dank dafür. Somit können wir viele neue Bücher anbieten, die bisher nicht in unserem Bestand waren.

Ein gutes Buch vertreibt den Lockdown blues und entführt uns in unbekannte Welten.

Nie ohne Buch trotz Pandemie

Liebe Leser/innen der Bibliothek Neudietendorf, leider muss die Bibliothek vorerst geschlossen bleiben, dennoch wollen wir für Sie da sein.

Anrufen und Abholen

Telefonische Bestellung:

Montag bis Freitag tagsüber unter **036202 81840**
(Privatanschluss Brand)
bei Abwesenheit bitte auf den Anrufbeantworter sprechen
oder
E-Mail:
mschneider56@t-online.de

Abholzeiten:

Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

am Fenster der Bibliothek

Bitte tragen Sie zu Ihrem und unserem Schutz einen **medizinischen Mund-Nasenschutz**.

Ihr Bibliotheksteam

Wir freuen uns, wenn Sie auch weiterhin unser Angebot nutzen. Und bitte weitersagen.

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt

Frienstedter Weg 123a

Die Bibliothek bleibt vorerst geschlossen.

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Kleinretzbach

Bürgertreff „Zum Backhaus“, Brühl 35

Die Bibliothek bleibt vorerst geschlossen.

Öffnungszeiten Museum

Heimatomuseum Ingersleben
- im Gutshaus des Rittergutes -
Karl-Marx-Straße 40



Das Heimatmuseum ist aufgrund der Corona-Pandemie bis auf Weiteres für den Besucherverkehr geschlossen.

**Museumsleiter
Hans-Dieter Manns**

Die Jugendsozialarbeiterin informiert über Unterstützungsangebote

Momentan kann ich leider nicht in gewohnter Weise beim Spielen oder Kreativsein im Kinder- und Jugendtreff mit den Besuchern ins Gespräch kommen, doch ich bin trotzdem als Ansprechpartner da. Unter meiner Telefonnummer und per E-Mail bin ich weiterhin erreichbar. In Einzelfällen und unter den gegebenen Abstands- und Hygieneregeln kann ich beispielsweise Hausaufgabenhilfe oder Unterstützung beim Bewerben schreiben anbieten. Außerdem besteht die Möglichkeit, schulische Aufgabenblätter auszudrucken, sollte es zuhause nicht funktionieren. Wer also Hilfe benötigt, Fragen hat oder einfach mal mit jemandem reden möchte, der nicht zum engsten Familienkreis gehört, kann sich gern bei mir melden!

Kontaktdaten der Jugendsozialarbeiterin:

Eileen Rohbock
Telefon: 036202/750305
Mobil: 0151/11344807
E-Mail: jugendclub@nesse-apfelstaedt.de

Die Verbraucherzentrale informiert!!!!

1. Mehr Geld für Heizungstausch und Sanierung

Neue Bundesförderung für effiziente Gebäude gestartet
Sanierungswillige Hausbesitzer sollen es in diesem Jahr einfacher haben. Der Bund bündelt und verbessert schrittweise seine Förderprogramme. So reicht beispielsweise ab sofort ein Antrag aus, um Zuschüsse für unterschiedliche Einzelmaßnahmen zu bekommen.

Die Verbraucherzentrale Thüringen hat die wichtigsten Neuerungen zusammengetragen, die bereits seit Jahresbeginn gelten. Weitere Veränderungen wird es ab Juli 2021 geben.

Nur eine Antragsstelle: Zuschüsse für einzelne Sanierungsmaßnahmen, egal ob Wärmedämmung oder der Einbau einer Wärmepumpe, werden ab dem 01. Januar 2021 einheitlich online beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) beantragt.

Zuschuss für Mehrfamilienhäuser: Der 20-prozentige Zuschuss bei energetischen Sanierungen steht nun auch für Mehrfamilienhäuser zur Verfügung.

Förderhöhe gestiegen: Die förderfähigen Kosten für die Sanierungsmaßnahmen insgesamt erhöhen sich von 50.000 auf 60.000 Euro pro Antrag und Jahr - und das nun beliebig oft.

Bonus Sanierungsfahrplan: Wenn die geplante Sanierungsmaßnahme Teil eines vorab geförderten individuellen Sanierungsfahrplans ist, gibt es einen zusätzlichen Bonus in Höhe von fünf Prozent.

Bonus Biomasse: Biomasseheizungen (zum Beispiel Holzpellet-Heizungen) mit geringen Staubemissionen werden zu 40 Prozent gefördert. Bei einem Tausch weg vom Öl und mit dem Bonus Sanierungsfahrplan sind sogar 55 Prozent drin.

Trotz einiger Vereinfachungen ist und bleibt Beratung wichtig. Denn weiterhin müssen technische Mindestanforderungen eingehalten und die Anträge vorab gestellt werden. Informationen und Tipps rund um Fördermittel gibt es bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen. Derzeit findet die Beratung telefonisch statt, Termine können unter 0800 809 802 400 oder unter 0361 555140 (beide kostenfrei) vereinbart werden.

2. Was sich 2021 für Verbraucher ändert

Mit dem Jahreswechsel traten zahlreiche Neuerungen in Kraft. Die Verbraucherzentrale Thüringen zeigt, was sich 2021 bei den Themen Energie, Bauen und Umwelt ändert.
CO2-Steuer erhöht Heiz- und Spritkosten

Ab Januar 2021 wird eine CO2-Steuer unter anderem auf Benzin, Diesel, Heizöl und Gas fällig. Ziel der Steuer ist es, fossile Brennstoffe weniger attraktiv zu machen und zum Umstieg auf klimafreundlichere Alternativen anzuregen. Der CO2-Preis startet bei 25 Euro pro Tonne CO2 und steigt in den kommenden Jahren schrittweise an. Bei einem Haushalt mit einem jährlichen Gasverbrauch von 20.000 Kilowattstunden würde dies 2021 120 Euro Mehrkosten bedeuten.

Einheitliches Förderprogramm für energieeffiziente Gebäude

Die Förderprogramme der Bundesregierung für Heizungstausch und Sanierung werden unter einem Dach zusammengeführt. Bei der neuen „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG) haben Hausbesitzer und Bauwillige generell die Wahl zwischen Zuschüssen und Krediten. Gefördert werden unter anderem die Dämmung der Gebäudehülle und die Nutzung von erneuerbaren Energien zum Heizen, aber auch die Optimierung bestehender Heizungsanlagen.

Neue Energielabels für Elektrogeräte

Ab März 2021 gibt es für viele Elektrogeräte neue EU-Effizienzlabels. Diese haben keine Plus-Klassen mehr, stattdessen reicht ihre Skala immer von A bis G. Geräte aus der heutigen Bestklasse „A+++“ landen künftig teils in den Klassen C, D oder E. Die Angaben zum Stromverbrauch auf den neuen Energielabels sind nicht mit denen der alten Etiketten vergleichbar, dafür aber realistischer. Der Grund sind veränderte Messverfahren.

Verbot von Einwegplastik

Die EU will die Verwendung von Einweg-Gegenständen aus Kunststoffen reduzieren. Zum Schutz der Meere und der Umwelt wird der Verkauf bestimmter Plastik- und Styroporgegenstände, für die es bereits Alternativen gibt, daher ab Juli verboten. Nicht

mehr erhältlich sind dann Einweg-Artikel wie Plastikbesteck, Plastikgeschirr und Trinkhalme aus Plastik.

Weitere Fragen zu moderner Heiztechnik, zur Nutzung erneuerbarer Energien, zu Fördermitteln sowie zum Energiesparen im Haushalt beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Thüringen.

Sobald es die Corona-Situation zulässt, startet zudem ein neues Beratungsangebot der Verbraucherzentrale zum Heizungstausch. Nach einem Vor-Ort-Check erhalten die Ratsuchenden eine Empfehlung für die am besten geeignete Heiztechnik - unabhängig und auf ihre individuelle Situation zugeschnitten.

Termine können telefonisch unter 0800 809 802 400 oder unter 0361 555140 (beide kostenfrei) vereinbart werden.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Ramona Ballod, Referatsleiterin Energie, Bauen, Nachhaltigkeit Verbraucherzentrale Thüringen e.V.

Eugen-Richter-Straße 45, 99085 Erfurt

Tel.: (0361) 555 14-31

Fax: (0361) 555 14-40

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

auch in diesem Jahr planen wir wieder, einen Jahreskalender für Sie zu gestalten. Da die Fotos zur Gestaltung des Kalenders bereits im August/September benötigt werden, möchten wir schon jetzt dazu aufrufen, uns über das Jahr verteilt - besonders auch die jeweiligen Jahreszeiten einfangend - viele Fotos unserer 6 Ortsteile zu übersenden. Schön wäre es, wenn Sie zusätzlich eine Beschreibung des jeweiligen Fotos vornehmen würden.

Auch benötigen wir eine schriftliche Zustimmung, dass wir die von Ihnen eingereichten Fotos entsprechend verwenden können.

Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen.

**Amtsblattredaktion
der Gemeinde Nesse-Apfelstädt**

Veranstaltungen

Informationen zu Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Aufgrund der Corona-Pandemie finden vorerst keine Veranstaltungen statt.

**Christian Jacob
Bürgermeister**

Senioren

Senioreng Geburtstage im Februar/März 2021

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute für das neue Lebensjahr

Ortsteil Apfelstädt

Frau Stage, Helga	25.02.1951	70 Jahre
Herrn Rose, Günter	13.03.1941	80 Jahre
Frau Trinks, Heide	13.03.1941	80 Jahre
Frau Postel, Christine	22.03.1946	75 Jahre

Ortsteil Ingersleben

Frau Hofman, Lutgard	25.02.1936	85 Jahre
Frau Krug, Anna-Maria	10.03.1951	70 Jahre
Frau Weidemüller, Regina	19.03.1946	75 Jahre
Frau Söllner, Waltraud	21.03.1941	80 Jahre

Ortsteil Kornhochheim

Frau Tänzler, Ingrid	11.03.1951	70 Jahre
----------------------	------------	----------

Ortsteil Neudietendorf

Herrn Grobe, Manfred	24.02.1951	70 Jahre
Herrn Berthold, Wilfried	06.03.1951	70 Jahre
Frau Gürtler, Heidrun	11.03.1941	80 Jahre
Frau Fischer, Herta	13.03.1941	80 Jahre
Herrn Hartung, Manfred	17.03.1946	75 Jahre



Stand Redaktionsschluss

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Apfelstädt (Pfarrer Bernd Kramer)

der Kirchgemeinden Apfelstädt, Kornhochheim, Wandersleben, Großbrettbach, Ingersleben und Neudietendorf und

Herrnhuter Brüdergemeine Neudietendorf (Pfarrer Andreas Albrecht)

in Zusammenarbeit mit der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Neudietendorf

Donnerstag, 25.02.

Apfelstädt 19.30 Uhr Andacht mit Bild-Vortrag: „Geheimnisvolle Märchenwelt“ / Pfarrscheune

Samstag, 27.02.

Neudietendorf 18.00 Uhr Jugend-Gottesdienst / Johanniskirche

Sonntag, 28.02.

Großbrettbach 09.30 Uhr Gottesdienst
Apfelstädt 10.30 Uhr Gottesdienst
Ingersleben 11.30 Uhr Gottesdienst
Kornhochheim 13.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 05.03 - Weltgebetstag

Apfelstädt 18.00 Uhr Gottesdienst / Pfarrscheune
Ingersleben 18.00 Uhr Gottesdienst
Neudietendorf 19.00 Uhr Gottesdienst / Brüderkirche

Samstag, 06.03.

Neudietendorf 19.00 Uhr Singestunde - Brüderkirche

Sonntag, 07.03.

Neudietendorf	09.30 Uhr	Gottesdienst / Johanniskirche
Neudietendorf	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - Brüderkirche
Wandersleben	10.30 Uhr	Gottesdienst
Großbrettbach	10.30 Uhr	Gottesdienst

Dienstag, 09.03

Apfelstädt	10.30 Uhr	Gottesdienst / Seniorenresidenz
------------	-----------	---------------------------------

Samstag, 13.03.

Neudietendorf	19.00 Uhr	Singestunde - Brüderkirche
---------------	-----------	----------------------------

Sonntag, 14.03.

Neudietendorf	09.30 Uhr	Gottesdienst / Johanniskirche
Ingersleben	10.30 Uhr	Gottesdienst

Samstag, 20.03.

Neudietendorf	19.00 Uhr	Singestunde - Brüderkirche
---------------	-----------	----------------------------

Sonntag, 21.03.

Großbrettbach	09.30 Uhr	Gottesdienst
Kornhochheim	10.30 Uhr	Gottesdienst
Wandersleben	11.30 Uhr	Gottesdienst
Apfelstädt	13.00 Uhr	Gottesdienst

Donnerstag, 25.03.

Apfelstädt	19.30 Uhr	Andacht mit Bild-Vortrag: „Reformation & Bildersturm“ / Pfarrscheune
------------	-----------	--

INFORMATIONEN*** Konfirmandenstunden und Christenlehre:**

Der Konfirmandenunterricht und die Christenlehre finden wieder statt, sobald es die Infektionslage wieder zulässt!

- **Die Konfirmandengruppe, die 2020 konfirmiert werden sollte**, wird die Konfirmation am Pfingstsonntag 2021 in der St.-Walpurgis-Kirche in Apfelstädt feiern.

*** Spendenaufruf:**

Die Apfelstädter Kirchgemeinde muss die 4 Fenster unterhalb der Zifferblätter am Kirchturm erneuern. Die Kosten belaufen sich für Herstellung und Einbau auf 2.447,12 Euro.

Pro Fenster sind es 611,78 Euro. Wir bitten um Spenden für dieses Vorhaben.

Bisher sind Spenden von ca. 800 Euro eingegangen!

*** Seniorenarbeit:**

Für die Seniorenkreise in unseren Gemeinden gibt es keine festen Termine. Wie und wann Treffen wieder möglich sein werden, hängt von der weiteren Entwicklung der Coronapandemie in den nächsten Wochen und Monaten ab.

*** Posaunenchor:**

Der Posaunenchor Apfelstädt-Wandersleben trifft sich jeweils dienstags um 18.30 Uhr zur Probe. Die Termine für die Nachwuchsgruppen werden gesondert bekannt gegeben.

**Katholische Kapelle „St. Raphael“
(Pfarrer Hunold)**

sonntags: jeweils 09.15 Uhr

Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf**Kirchgemeinde Gamstädt (Pastorin Denner)**

Kirchengemeindeverband Seebergen mit Cobstädt, Günthersleben, Seebergen, Tütteleben und den Kirchgemeinden Gamstädt und Grabsleben

Gottesdienst**24.02. - Mittwoch**

17:00 Uhr Familienandacht in Seebergen

28.02. - Reminiszenz

09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben

05.03. - Weltgebetstag

„Weltgebetstag mal anders“

07.03. - Okuli

10:00 Uhr Gottesdienst in Seebergen

10.03. - Mittwoch

17:00 Uhr Familienandacht in Tütteleben

14.03. - Lätäre

09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben

21.03. - Judika

09:30 Uhr Gottesdienst in Grabsleben

10:40 Uhr Gottesdienst in Cobstädt

13:00 Uhr Gottesdienst in Gamstädt

Für Kinder**„Christenlehre anders“**

dienstags, jeweils 16:30 Uhr bis 17:15 Uhr an der Kirche des jeweiligen Ortes. Bitte mit Anmeldung!

02.03. Grabsleben**09.03. Günthersleben****16.03. Cobstädt****23.03. Seebergen****Familienandacht**

Leider ist es zurzeit immer noch nicht möglich, ein Singe- und Bastelangebot für die Kirchenmäuse zu machen. Umso mehr freue ich mich, dass die **Familienandachten** gut genutzt werden: Gemeinsam anhalten mit Eltern, Großeltern, Paten. Unsere Kirchen bieten genug Platz. Vielleicht braucht es jetzt eine dicke Jacke! Wir treffen uns jeweils 17:00 Uhr am Mittwoch:

03.03. in Gamstädt; **10.03.** in Tütteleben

Änderungen sind vorbehalten, bitte auch die aktuellen Aushänge oder Handzettel beachten!

Pastorin Denner ist zu erreichen unter:

Ev.-Luth. Pfarramt Seebergen,

Tel.: 036256 / 21605 oder unter pfarramt@kgv-seebergen.de

**Kirchgemeinde Kleinrettbach
(Pfarrer Götz Beyer)****Sonntag, 07.03.2021**

09:30 Uhr Gottesdienst in der St. Severi Kirche in Kleinrettbach

Weltgebetstag 2021

Der Weltgebetstag ist in jedem Jahr am ersten Freitag im März einer der ersten Höhepunkte in den Kirchgemeinden. Mit viel Liebe und Kreativität wird dieses Fest vorbereitet. Die Idee dazu ist:

Ein zuvor ausgewähltes Gastgeberland lädt „die Welt“ ein, zum „informierten Beten“ und vom Leben der Gastgeber ein Stück mit zu „kosten.“ Kulinarische Rezepte und Lieder werden miteinander ausprobiert. Informationen und Traditionen des jeweiligen Landes werden geteilt, um dann auch für aktuelle Anliegen zu beten. „Ein Gebet geht um die Welt“ - was für eine schöne Idee! In diesem Jahr laden Frauen aus dem Inselstaat Vanuatu dazu ein unter dem Motto: „Worauf bauen wir?“ Was würden Sie antworten?

Ja, coronabedingt wird es in diesem Jahr etwas schwierig, einen gemeinsamen Gottesdienst zu feiern, zu essen und zu tanzen... Darum fragen sich viele Ehrenamtliche in unseren Dörfern schon länger, wie wir den Weltgebetstag in diesem Jahr dennoch begehen können.

Geplant ist im Pfarrbereich Apfelstädt am Freitag 5.3. jeweils um 18 Uhr ein Angebot in der Pfarrscheune Apfelstädt und in Ingersleben. In den Saal der Brüdergemeinde wird um 19.00 Uhr eingeladen. Bitte informieren Sie sich vorher, falls sich da Änderungen ergeben.

Im Pfarrbereich Mühlberg und Seebergen laden wir in diesem Jahr ein, sich einen „Weltgebetstags-Umschlag“ bringen zu lassen oder im Pfarrbüro abzuholen. Darin sind dann Informationen zum Land, landestypische Rezepte und Material für eine Andacht enthalten. Wir wollen uns dann um 19.00 Uhr von zu Hause aus mit dem Material in der Hand, im gemeinsamen Lesen der Texte und in Gedanken miteinander verbunden fühlen- und so trotz allem diese weltweite Gebetsgemeinschaft spüren.

Unsere Weltgebetstags-Umschläge sind erhältlich bei

Frau **Reiße in Mühlberg 036256/80726** oder bei

Frau **Weimann in Seebergen 036256/21065**

Ortschaft Apfelstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratsitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. **Rainer Seyring**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt
in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden aufgrund der aktuellen Corona-Beschränkungen vorerst nicht statt. Telefonisch können Sie mich natürlich nach wie vor erreichen unter:

Tel. Büro 036202 / 90427
Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

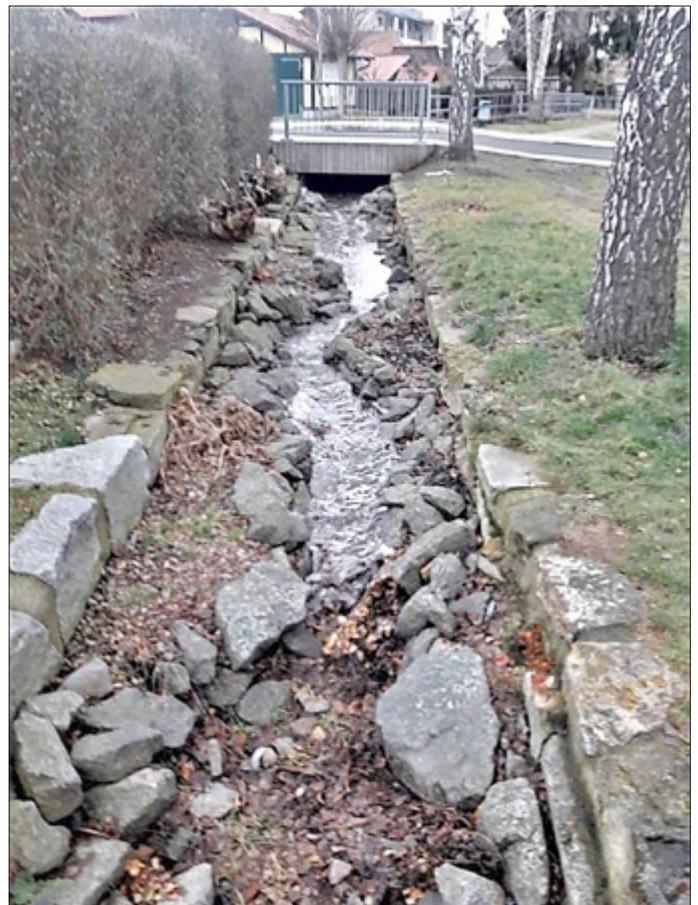
Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Zustand unserer Gewässer

Die ausgiebigen Niederschläge der letzten Monate haben sich positiv auf den Wasserzufluss in die Apfelstädt und unseren Mühlgraben ausgewirkt. Die Natur hat eine Atempause bekommen, eine Pause in der sie sich von dem permanenten Wassermangel, der seit Ende April 2020 mit dem Trockenfallen unseres Mühlgrabens begann, erholen kann. Für viele Bäume in der Apfelstädttaue (FFH-Gebiet) und dem Bereich des Mühlgrabens kommt das Wasser zu spät. Sie haben die lange Trockenphase nicht überstanden, sind abgestorben oder mussten im Bereich der Ortslage im Herbst letzten Jahres entnommen werden. Für die in der Ortslage gefällten Bäume wird es in den nächsten beiden Jahren zu Ersatzpflanzungen kommen. Gerade unser Mühlgraben ist ein Indikator der Apfelstädt, führt er Wasser, geht es auch unserem Fluss gut. Nun hat es Wochen gebraucht, um unseren Mühlgraben wieder zu fluten. Der Auwald hinter dem Seniorenheim, bei uns heißt es Buschwitte, hat trotz großem Zufluss aus der Apfelstädt das Wasser aufgesaugt wie ein Schwamm. An einigen Stellen dauerte es Tage, ja Wochen bis die Reservoirs wieder aufgefüllt waren. Selbst mitten im Dorf versickerte das Wasser im Mühlgraben an manchen Stellen unvermittelt. Am 29. Januar floss unter der neuen „Trollerbrücke“ erstmals das Wasser hindurch. Im „Wässerchen“ schaffte es das Wasser nur bis zur Brücke hinter dem Tegut und der Mühlgraben versiegt vor

dem Bahndurchlass am Badeloch. Auch hier holt sich die Natur das zurück, was ihr lange vorenthalten wurde. In diesem Bereich und natürlich hinter der Bahn wird es wohl noch lange dauern bis sich alles eingepegelt hat und der Mühlgraben wieder durchgängig fließt. Übrigens, für alle die es noch nicht wissen, unser Mühlgraben steht zum größten Teil unter Denkmalschutz. Natürlich hat sich auch der Grundwasserspiegel etwas erhöht, aber auch hier wird es noch Zeit brauchen bis sich alles wieder im normalen Bereich bewegt. Leider wurde am Abschlag des Mühlgrabens zur Apfelstädt schon wieder manipuliert und der Zufluss zum Mühlgraben durch nicht autorisierte Personen verringert bzw. erhöht. Dies ist ein nicht genehmigter Eingriff in den Wasserhaushalt und stellt eine anzeigepflichtige Straftat dar. Ich bitte alle Einwohner von solchen Aktionen abzusehen, ansonsten wird sich die Untere Wasserbehörde sowie das Umweltamt einschalten. Unsere Gemeindearbeiter sind bemüht, den Pegel des Mühlgrabens wieder einzuregulieren. An dieser Stelle möchte ich unseren Gemeindarbeitern einmal danken, sie waren tagelang damit beschäftigt, den Mühlgraben sauber zu halten, einzuregulieren und den Zufluss von der Apfelstädt zu gewährleisten und dies alles bei den winterlichen Witterungsverhältnissen. Aber auch den Anwohnern des Mühlgrabens, die noch vor der Flutung Laub, Äste und sonstigen Unrat entfernt haben, möchte ich danken. Hoffen wir, dass uns das Wasser noch lange in ausreichender Menge zur Verfügung steht und dass man dem Fluss in niederschlagsarmen Zeiten nicht noch das Wasser wegen eines Schaukraftwerkes wegnimmt. Denn zu den Aufgaben der Thüringer Fernwasserversorgung gehört nicht nur der Betrieb und die Unterhaltung von Stauanlagen sowie die Abflussminderung bei Hochwasser, es gehört auch die Abflusserhöhung bei Niedrigwasser (Niedrigwasseraufhöhung) zu ihren Aufgaben. Auch hier werden wir weiter den Finger in die Wunde legen, zum Wohle unserer Umwelt und der Lebensqualität unserer Einwohner. Zum Schluss möchte ich Sie, liebe Apfelstädter*innen an die Räum- und Streupflicht erinnern denn, der Winter ist noch nicht vorbei. Die Bürgermeistersprechstunde findet Corona bedingt zur Zeit nicht statt, ich bin aber telefonisch erreichbar. In diesem Sinne, denken Sie positiv und bleiben Sie gesund.



Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Apfelstädt - Vergessene Brunnen (Teil 3)

Wie bereits in meinen Beitrag Teil 1, vorhandene Brunnen der Gemeinde Apfelstädt erwähnt, gibt es zur Zeit 13 Brunnen im öffentlichen Raum. Nach eingehender Recherche in den vorhandenen Ortschroniken sowie durch unseren alteingesessenen Bürger Rudi Henkel möchte ich mich heute den vergessenen Brunnen zuwenden.

Brunnen Nr. 14

befand sich in der Hainstraße, Ecke Mühlgasse - auch dunkle Gasse genannt - (Schwengel-Born). Dieser war jahrelang abgedeckt und ist im Rahmen der Straßenerneuerungen endgültig verschwunden.

Brunnen Nr. 15

war vor der sogenannten Dampferscheune am Sportplatz. Er diente hauptsächlich der Wasserversorgung für die von einer Dampfmaschine angetriebene Dreschmaschine. Heute ist dieser verschüttet.

Entlang der Eisenbahnstrecken Gotha - Erfurt und Neudietendorf - Arnstadt gab es weitere fünf Brunnen in der Gemarkung Apfelstädt. Für die Bedienung der nicht mehr existierenden Schrankenanlagen waren sogenannte Bahnwärterhäuschen unmittelbar neben dem Gleiskörper errichtet worden, da der Dienst (überwiegend 1-Mann-Besetzung) sich zum Teil über 12 Stunden hinzog und die Bahnangestellten sozusagen Selbstversorger waren. Neben Essen und Trinken war auch Wasser für sanitäre Zwecke erforderlich. In unmittelbarer Nähe wurden Brunnen gegraben und mittels Schwengelpumpe betrieben.

Brunnen Nr. 16

befindet sich am Bahnhof Richtung Stietenberg, Höhe Apfelstädter Wehr. (N50°54'10" / E10°52'31")

Brunnen Nr. 17

befindet sich ebenfalls am Bahnhof, ehemaliger Bahnübergang Richtung Kleinrettbach. (N50°54'26" / E10°53'30")

Brunnen Nr. 18

befand sich am Bahnwärterhäuschen Badeloch und wurde nach Abriss verschüttet. (N50°54'20" / E10°53'52")

Brunnen Nr. 19

befindet sich am Bahnhof Apfelstädt - Neudietendorf. Hier ging ursprünglich der alte Bahnkörper Richtung Neudietendorf vorbei. (N50°54'16" / E10°54'07")

Brunnen Nr. 20

befand sich am Bahnwärterhäuschen zur Klemmmühle und wurde nach Abriss verschüttet (N50°54'06" / E10°53'59"). Dieser Brunnen diente auch zur Wasserversorgung der Betonmischanlage für den Autobahnbau.

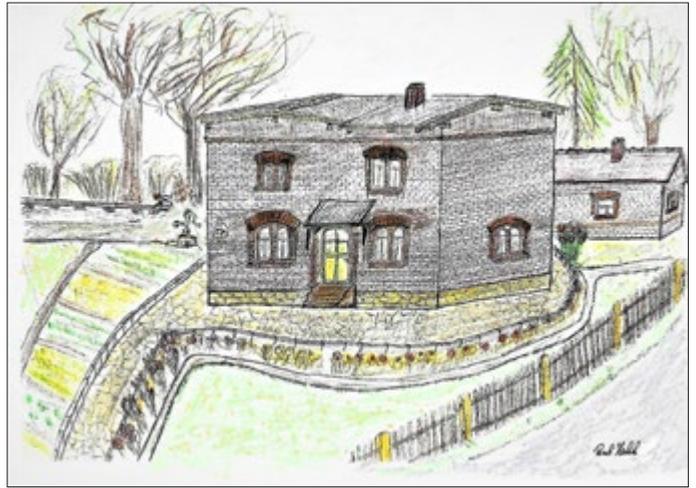
Brunnen Nr. 21

Erwähnenswert auch dieser Brunnen, der sich nördlich der ehemaligen Feldküche am zweiten Feldweg Richtung Kleinrettbach an der Feldscheune von Hermann.R. (N50°54'54" / E10°53'43") befand. Er diente in erster Linie der Wasserversorgung für die Zugtiere der Bauern, die im Umfeld einen Acker ihr Eigen nannten. Die Feldscheune wurde abgerissen und der Brunnen verschüttet.

Die Brunnen 16,17 und 19 sind noch in Betrieb. Die Navigationsangaben sind für die, die sich mal auf Spurensuche begeben wollen. Viel Spaß dabei.

Reiner Walther und Rudi Henkel

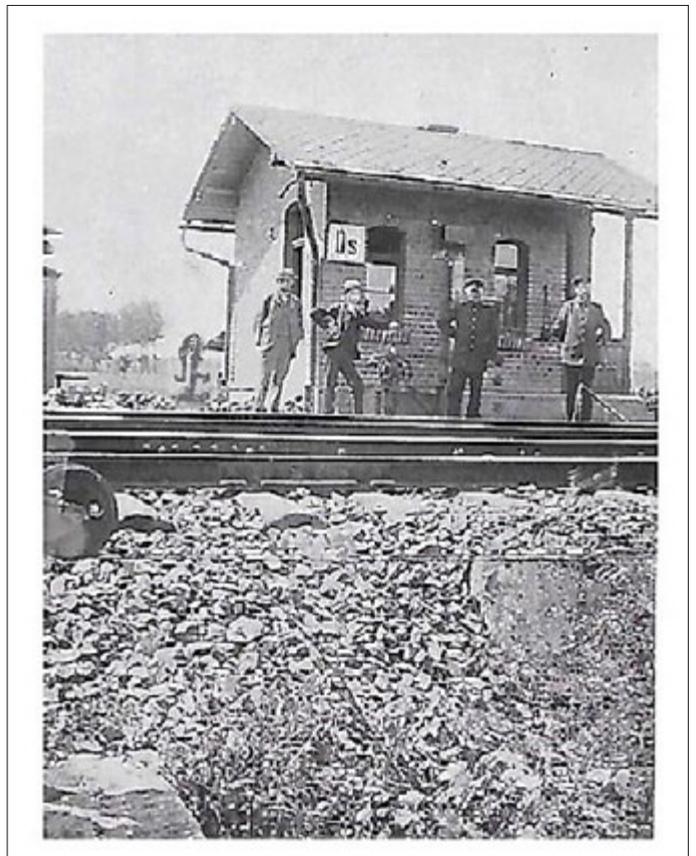
- Fortsetzung folgt -



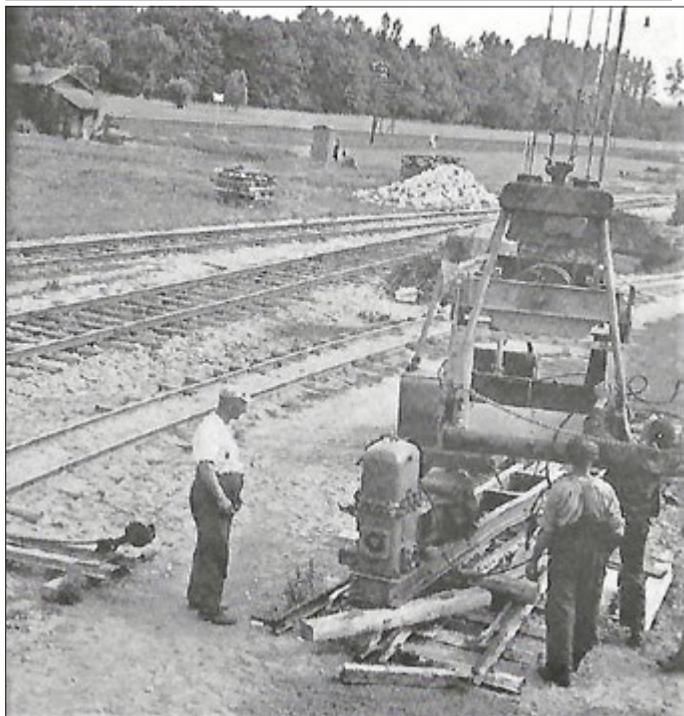
Bahnhof - Zeichnung von Rudi Henkel



Brunnen an der Dampferscheune



Bahnwärterhäuschen am Badeloch



Brunnen Strecke Ndf. - Arnstadt - Beim Autobahnbau in der Nähe von Apfelstädt

Aus Vereinen und Verbänden

Neues vom Kleingartenverein Apfelstädt e.V.

2020 haben wir nun hinter uns gelassen. Leider konnten auch in unserem Verein liebgewonnene Rituale und Traditionen nicht gepflegt werden. Jedoch unsere Gartenbegehung konnten wir bei schönsten Wetter unternehmen. In den Parzellen waren nahezu alle Pächter anzutreffen. Viele Neuerungen konnten bewundert werden. Auch unsere jungen Talente hatten so manchen Quadratmeter zur Pflege übernommen.

Bei allen Pächtern möchte ich mich bedanken, welche ihre Freizeit mit Kind und Kegel, an der frischen Luft im Kleingarten verbracht haben. Auch ein großes Dankeschön an alle Mitglieder, welche den Vorstand unterstützen. Hier möchte ich zuerst die Kassenprüfer, Stromverantwortlichen und natürlich die Vorstandsmitglieder benennen. Danke!

Nun starten wir ins Gartenjahr 2021. Ein Jahr was vieles für unseren Verein bereitstellt. Das 10. Skatturnier soll am 18.04. ab 13.30 Uhr auf der Bowlingbahn im Apfelster Bürgerhaus stattfinden. Ein über die Kreisgrenzen bekanntes Kartenklopfen, bei welcher gern Freunde des Kleingartenvereins begrüßt werden. Schon am letzten Juniwochenende steht die diesjährige Gartenbegehung an. Überrascht uns mit Euren Ideen! Wir, Euer Vorstand freuen uns auf Euch.

Ja, und dann ist Juli, am 10. gegen 7.00 Uhr wollen wir gemeinsam aufbrechen, um unbekannte Landstriche zu entdecken. Wolfgang Degenhart hat schon verlauten lassen, dass nach einem Jahr Pause alle Register gezogen werden. Eine Gartenfahrt der Superlative ist in Planung und dabei werdet Ihr, liebe Reisegesellschaft, wieder staunen über die schönen Fleckchen, welche auf der Reiseliste stehen.

Der Höhepunkt des Vereinsjahrs wird in diesem Jahr unser Sommerfest. Wider jeder Ankündigung werden wir noch nicht den 75. Geburtstag unseres Vereins feiern. Jedoch sind wir voller Zuversicht, uns am 17.07. gemeinsam mit Euch zu versammeln. Wir möchten dieses Fest gemeinsam mit unseren Mitgliedern gestalten. Gern begrüßen wir hierzu Jung und Alt aus Nah und Fern.

Im September krepeln wir, die Mitglieder, die Ärmel hoch. Auf der heimischen Bowlingbahn werden wir zum 10. Mal den Besten und die Beste des Spiels festlegen. Schon am 11. September wird die Jahreshauptversammlung der Kleingärtner im Bürgerhaus stattfinden.

Einen neuen Vorstand brauchen wir, Vorschläge sind willkommen! Hier wird es viel zu debattieren geben, da die Vorstandssitzung 2020 nicht stattfinden konnte.

Also auf ein schönes 2021 mit vielen Träumen und Erfolgen, Tatendrang und erholsamen Stunden im Kleingarten. 2 Parzellen haben wir momentan noch an erhohlungssüchtige Buddelfreunde zu vergeben. Da in dieser Zeit eine Änderung der Termine üblich geworden ist, behalten wir uns dies natürlich auch vor. Eine Vereinschronik möchte auch unser Verein nun endlich verfassen. Deshalb sind wir dankbar für alte oder ältere Fotos, Zeitzeugengeschichten oder Ähnliches.

Im Namen des Vorstandes, Vorsitzende Cäsrin Keck



Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

von Gamstädt plant wegen der derzeitigen rechtlichen Vorgaben keine Sitzung im Lesezeitraum dieser Ausgabe. Veränderungen werden an den ortsüblichen Aushängen bekannt gegeben.

gez. Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden derzeit nur nach Absprache unter 036208-70321 statt.

Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Trotz Corona

bemühen wir uns, die geplanten Maßnahmen für dieses Jahr vorzubereiten und die erforderlichen Gespräche zu führen. So nehmen die Planungen für die künftige Abwasserentsorgung langsam Gestalt an. Auch die Entwicklung von Möglichkeiten zur Erschließung von Wohngrundstücken bleiben im Blick, wobei die Abwasserproblematik hier eine wichtige Komponente darstellt.

Auch die Beteiligung an der Diskussion zum Radwegekonzept und zur Befragung der Einwohner war zu begrüßen, sollen die Planungen nicht an den Vorstellungen der Einwohner vorbei vorangetrieben werden. Dabei sollten wir aber auch immer im Blick haben, was auch durch die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel der Gemeinde realisierbar ist. Die Finanzsituation wird sich durch ausbleibende Einnahmen im Bereich der Einkommens- und Gewerbesteuer nicht sehr positiv entwickeln.

Es gibt aber auch wenige „Lichtblicke“. In den letzten Tagen sind neue Stühle eingetroffen, so dass im Vereinszimmer nunmehr die letzten Sitzgelegenheiten mit einem Aufkleber EVP (Einzelverkaufspreis in der DDR) entsorgt werden konnten und ein kleiner Schritt zur Verbesserung der Situation in unserem Ortsteil getan werden konnte.

Zu Veranstaltungen oder Seniorentreffen können derzeit gar keine Angaben gemacht werden. So sehr wir uns alle nach der Normalität sehnen, wird es wohl auch in diesem Lesezeitraum keine Veränderungen geben. Umso größer ist mein Respekt für unsere Eltern und Erzieher, haben sie doch derzeit eine große Belastung zu stemmen. Es ist uns aber gelungen, die Betreuung unserer Jüngsten aufrecht zu erhalten.

Einige Worte zu Geburtstagen und Jubiläen

Durch die Beschränkungen hatte ich mich in den letzten Wochen und Monaten entschieden, nicht persönlich zu gratulieren. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Sollte sich die Situation verändern, werde ich auch wieder die Gelegenheit nutzen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, um Ihre Lebensleistung zu würdigen.

Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben wird in Abhängigkeit der anfallenden Themen angesetzt. Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht.

gez. Marco Fohmann
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden aufgrund der aktuellen Situation vorerst nicht statt. Sollten Sie Gesprächsbedarf mit mir haben, können Sie mich gern über

Telefon: **0151 11 34 48 17** oder
E-Mail: **obgm-i@nesse-apfelstaedt.de**

kontaktieren.

Fohmann
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Ihr Ortschaftsbürgermeister informiert.....

Liebe Ingerslebenerinnen und Ingerslebener,

ohne es zu merken verändert sich vieles um uns herum. Vor einem Jahr stellte ich Ihnen an dieser Stelle die Veranstaltungsplanung des Jahres 2020 vor, die ich gemeinsam mit Ortschaftsrat und Vereinsvertretern in gemütlicher Runde bei einem Gläschen Sekt in der Weinstube abstimmt. Wir hatten viel vor und mussten bereits im März feststellen, dass nur wenig umsetzbar sein wird. Der Sommer brachte einiges an Entspannung, doch seit November letzten Jahres ist das öffentliche Leben im Ort so gut wie nicht mehr aktiv....

Ein Jahr später sind Vereinstreffen aus Infektionsschutzgründen untersagt. Auch die Gremiensitzungen, zu der auch die Ortschafts- und Gemeinderatssitzung gehören, finden unter erhöhten Auflagen oder gar nicht statt. Die ehemals wöchentliche Sprechstunde mit mir, bei der wir die alltäglichen Herausforderungen lösten, findet inzwischen ad hoc per Telefon- oder Videokonferenz statt. Das Vereinsleben häufig ebenso....

Aber was nützt das Jammern - Lösungen müssen her. Während ich früher den Jubilaren die Glückwünsche im Namen der Ortschaft persönlich überbrachte und meist bei einer Tasse Kaffee neben den alltäglichen Herausforderungen und Bedürfnissen der Älteren auch Interessantes aus der Ingerslebener Geschichte erfuhr, komme ich mir heute wie ein Post- oder Paketbote vor, wenn ich den Präsentkorb an der Tür abgebe und die Glückwünsche „in die Maske nuschiebe“.

Den Ortschaftsrat informiere und beteilige ich per Ratsinformation, die Vereinsvorsitzenden und interessierte Abonentinnen und Abonenten per Newsletter. Von letzterem sind es inzwischen fast 100. Dies zeigt, in welchen kurzen Abständen neue Informationen, Verordnungen, Allgemeinverfügungen u.s.w. derzeit eingehen. Für Ihr Durchhaltevermögen und die Disziplin danke ich an dieser Stelle ausdrücklich.

Dass dies kein Dauerzustand bleiben kann, ist uns allen bewusst und sicher bald vorbei. Ich bin zuversichtlich, dass es bald wieder **tolle Feiern und Feste, öffentliche Ortschaftsratssitzungen und wöchentliche Bürgersprechstunden** geben wird. Bitte halten Sie weiterhin durch und die Infektionsschutzmaßnahmen ein.

Dass uns die Kontaktbeschränkungen neues Denken und Handeln sowie eine gehörige Menge an Flexibilität abfordern, darf und wird uns aber nicht daran hindern, zielorientierte Prozesse zu initiieren.

In den vergangenen und ersten Wochen dieses Jahres wurde zum Beispiel der Fragebogen zur Bürgerbefragung für das **integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK)** versandt. Da eine möglichst breite Beteiligung der Bevölkerung notwendig ist um ein verwertbares Ergebnis zu erreichen, wird seitens der Gemeinde darum gebeten, den Fragebogen, welcher auch auf deren Website abrufbar ist, bis zum 28.02.2021 auszufüllen. Die erhobenen Daten werden anonym ausgewertet und behandelt und bieten allen Einwohnerinnen und Einwohnern die Gelegenheit, sich zielorientiert an Veränderungsprozessen zu beteiligen.

Es ist stets wichtig, an den richtigen Stellen „zu meckern“ und nicht nur im „stillen Kämmerlein“ festzustellen, was alles schlecht ist bzw. nicht geht. Auch andere Abfragen, zum Beispiel zum **Radwegekonzept** des Landkreises Gotha und zur **Nahverkehrsplanung 2022 - 2026** wurden in dieser Zeit abgefragt. Zu beiden nutzte ich die Gelegenheit zur Beantwortung oder arbeitete der Gemeindeverwaltung entsprechend zu. Fragen nach dem aktuellen Fahrplanangebot zum örtlichen Verwaltungszentrum (Neudietendorf) aber auch zum überörtlichen Verwaltungszentrum (Gotha) waren bei der Nahverkehrsplanung genauso zu beantworten wie die Einschätzung nach der Anbindung an den Schienenpersonennah- und -fernverkehr und zur Schülerbeförderung.

Zum **Radwegekonzept** des Landkreises Gotha wurden von 489 Teilnehmerinnen und Teilnehmern insgesamt 892 Meldungen eingebracht, welche Sie auf einer interaktiven Karte unter <https://www.lk-gotha.online-beteiligung-radverkehr.de> in anonymisierter Form betrachten können. Diese werden nunmehr vor Ort vom beauftragten Planungsbüro genauso geprüft wie die bestehenden Radverkehrsverbindungen auf Qualität und Ausbaudefizite.

Wie wichtig in meinen Augen sowohl eine gut ausgebaute ÖPNV-Anbindung, aber auch ein sicheres Radwegenetz einerseits für die Sicherheit unserer Radfahrer, darunter täglich unsere Schülerinnen und Schüler, aber auch für die Umwelt sind, habe ich mehrfach an dieser und anderer Stelle erläutert - ebenso wie die Mehrwerte für unseren Ort und unsere Landgemeinde, wenn ebendiese zum „Verkehrsknotenpunkt“ zwischen Stadt Erfurt, Ilm-Kreis und Landkreis Gotha wird. Die sich daraus abzuleitenden Potentiale für alle Bürgerinnen und Bürger, aber insbesondere auch für das Ingerslebener Dorfzentrum sind auf den ersten Blick erkennbar. Tagestouristen bieten einen möglichen Mehrwert für Sportlerheim, Museum, Schänke, etc. ... und im weiteren Verlauf auch für jeden einzelnen Ort der Nesse-Apfelstädt.

Ein weiteres, wenn auch eher abstraktes Thema, zu welchem ich Anfang Februar eine Web-Konferenz besuchte, ist die **Endlagersuche für hochradioaktive Abfälle**. „Das gesamtgesellschaftliche und generationsübergreifende Umweltprojekt zum dauerhaften Schutz der Bevölkerung vor den hochradioaktiven Hinterlassenschaften der Atomenergienutzung, ist seit September 2020 in eine neue Phase eingetreten“, heißt es zusammengefasst in dem Anschreiben des Bundesamtes für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) vom 15.01.2021. Alle wichtigen Informationen zum laufenden Prozess der Endlagersuche sowie alle wesentlichen Unterlagen und Dokumente veröffentlicht das BASE auf (s)einer amtlichen Informationsplattform (www.endlagersuche-infoplattform.de). Der Endlagerstandort soll bis 2031 gefunden sein - ein Teil unserer Gemarkung gilt bereits als ausgeschlossenes Gebiet.

In den kommenden Tagen und Wochen (also deutlich vor 2031) können einzelne Haushalte der Landgemeinde durch das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) im Rahmen der amtlichen Haushaltsbefragung (MikroZENSUS) angeschrieben und anschließend befragt werden. Es werden dabei auf Basis des Mikrozensusgesetzes datenschutzkonform Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung erhoben.

Zusammenfassend kann man also feststellen, dass trotz des pandemiebedingten Lockdowns einiges bewegt wird. Bedauerlicherweise, aber teilweise nachvollziehbar klappt dies nicht überall.

Der **Landtag** verschob nunmehr die für den 25.04.2021 angekündigte Wahl. Angestrebt hatte ich, die **Neuwahl des Ortschaftsbürgermeisters** mit der Landtagswahl zu verbinden, um einerseits Kosten und zeitlichen Aufwand zu minimieren und andererseits Synergieeffekte bestmöglich auszunutzen. Nun signalisierte die Kommunalaufsicht, der Risikoeinschätzung der Landesregierung zu folgen und die Wahl des Ortschaftsbürgermeisters ebenfalls nach hinten, mithin auf September 2021 zu verschieben. Dies ändert jedoch nichts an meinem Entschluss und so werde ich am 31.05.2021 aus dem Amt als Ortschaftsbürgermeister und gleichzeitig auch aus dem Ortschaftsrat ausscheiden. Bis zur Nachwahl wird daher mein Stellvertreter die Amtsführung übernehmen und für Sie als Ansprechpartner und Bindeglied fungieren. Auch wenn es aktuell noch zu früh für Abschiedsworte ist, möchte ich mich an dieser Stelle doch herzlich für den großen Zuspruch und die Anerkennung für meine bisherige Arbeit sowie das ehrliche Verständnis für meine Beweggründe bedanken. Es tut gut zu wissen, dass die Leistungen und Bemühungen der vergangenen Monate wahrgenommen werden. Ich kann Ihnen allen an dieser Stelle versichern, dass ich mich auch weiterhin engagiere.

Abschließen möchte ich wie gehabt:
Bleiben Sie gesund und NEGATIV!

Ihr Marco Fohmann

Wintermärchen

Nun war es wieder einmal so richtiger Winter mit Schnee und Kälte. Kaum noch gekannt, geschweige erwartet und das trotz Klimawandel. Während die Einen das herrliche Winterwetter genießen konnten war es für viele, die täglich zur Arbeit mussten, weniger ein Märchen. Allgemeines Chaos überall und so hatten unsere Medien endlich einmal wieder Anderes zu berichten als ständig wechselnde unselige „Hochwassermeldungen“ zu Corona.

Der Winterdienst in Ingersleben hat an den meisten Stellen gut funktioniert. Danke an die Winterdienstbereitschaft vom Bauhof. Danke auch - und das besonders an unsere beiden Landwirte Roland und Steffen Thörmer. Viele Straßenabschnitte und zugeschobene Kreuzungsbereiche wurden mit den Radladern beräumt. Ohne Anforderung oder Auftrag wurde ganz einfach an mehreren Tagen angefasst und geräumt. Dafür ganz einfach auch im Namen der Ingersleberinnen und Ingerslebener noch einmal ein großes Dankeschön.

Detlef Stender



Ortschaft Kleinrettbach

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzungen des Ortschaftsrates

Für den Lesezeitraum des Amtsblattes sind keine Sitzungen des Ortschaftsrates geplant. Die nächste planmäßige Ortschaftsrats-sitzung findet am 26. April 2021 um 19:30 Uhr im Bürgertreff zum „Backhaus“ statt. Die Ortschaftsrats-sitzung am 22. Februar 2021 musste pandemiebedingt leider abgesagt werden.

gez. Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

Sie können mich unter 036208 / 77510 und über die Mailadresse obgm-krb@nesse-apfelstaedt.de erreichen. Gern vereinbare ich dann mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin.

Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Informationen ...

... gibt es gegenwärtig nur wenige. Pandemie- und jahreszeitlich bedingt ist unser Leben sehr heruntergefahren. Auffällig viele Mitbürger trifft man in und um Kleinrettbach beim Spazierengehen. Homeoffice und mangelnde Freizeitalternativen lassen da sicher grüßen. Der schlechte Zustand der Feld- und Wanderwege ist dabei immer wieder Gesprächsstoff. Vielleicht haben Sie diesen und andere Punkte ja bei der Bürgerbefragung der Land-gemeinde Nesse-Apfelstädt mit angegeben, oder Sie tun dies noch, bis zum 28.02.2021 haben Sie noch Zeit dazu. Eine hohe Beteiligung wäre sicher wünschenswert. Sie können den Frage-bogen (Amtsblatt vom Januar) auch gern in meinen Briefkasten einwerfen, ich leite diesen dann weiter.

Im Januar fand ein erster Vororttermin zur Planung der weiteren Baumaßnahmen (Abwassererschließung und Gestaltung der Nebenanlagen) im Bereich Vorstadt und Gamstädter Landstraße statt. Ende des Jahres werden wir also sicher einen Plan haben. Vielen Dank schon einmal an das Planungsbüro und die Gemeindeverwaltung!

Zu dem Zeitpunkt, da ich diese Zeilen schreibe, sinken (endlich) die Infektionszahlen. Hoffentlich bleibt dies so! Das wünsche ich uns allen und vor allem, bleiben Sie gesund!

Ihr Ortschaftsbürgermeister
Thomas Euchler

Ortschaft Kornhochheim



Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsräte

Der nächste Ortschaftsrat ist am Donnerstag, dem 18. März 2021 um 19.00 Uhr geplant.

Sollte dieser notwendig und pandemiebedingt verantwortbar sein, findet dieser im Bürgerhaus Apfelstädt unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen statt.

Alternativ lade ich Sie an diesem Abend zur öffentlichen Zoom-Videokonferenz der Ortschaftsräte mit den nachfolgenden Zugangsdaten ein:

Einwahl mit Computer, Tablet oder Smartphone mit Kamera und Mikrofon:

<http://kornhochheim-zoom.hendrikknop.de>

(Meeting-ID: 931 2787 4457)

Kenncode: KHH

Einwahl mit Telefon:

+49 69 7104 9922, +49 30 5679 5800, +49 69 3807 9883,

+49 695 050 2596

(Meeting-ID: 931 2787 4457)

Kenncode: 718723

gez. Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten/Erreichbarkeit

Für Ihre Anfragen, Meinungen oder Mitteilungen an mich, erreichen Sie mich:

- schriftlich über den Briefkasten am Feuerwehrgerätehaus Kornhochheim
- Telefonisch, via SMS, WhatsApp, Telegram, Threema & Signal: +49 (176) 11091976
- per Fax: +49 (36202) 799029
- via eM@il: kontakt@hendrikknop.de
- über Facebook: <https://www.facebook.com/hendrik.knop>
- über Instagram: <https://www.instagram.com/hendrikknop>
- über Twitter: <https://twitter.com/knophendrik>

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Facebookseite von Kornhochheim unter <https://www.facebook.com/Kornhochheim>

Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Erweiterung des Wohngebietes „Auf dem Berge“

Auf Grundlage der Stellungnahmen aus der öffentlichen Beteiligung überarbeitet die beauftragte „Planungsgruppe 91“ aus Weimar die 2. Änderung des Bebauungsplanes für das Allgemeine Wohngebiet (WA) „Auf dem Berge“.

Im Anschluss daran beraten der Ortschaftsrat Kornhochheim und der Gemeinderat über den Plan in öffentlicher Sitzung, zu welcher ich Sie rechtzeitig einlade.

Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister



Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratsitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. **Andreas Schreeg**
Ortschaftsbürgermeister

Beschluss der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 12.01.2021

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Neudietendorf haben in ihrer Sitzung am 12.01.2021 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. 21-0001

**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates
Neudietendorf am 03.11.2020**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf stimmt in seiner Sitzung am 12.01.2021 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratsitzung am 03.11.2020 zu.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden derzeit aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht statt.

In dringenden Fällen können Sie über die Hauptverwaltung (Frau Graf), Tel. 036202-84020 Kontakt aufnehmen.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Informationen aus der Ortschaftsratsitzung

Am 12.01.2021 fand unsere letzte Ortschaftsratsitzung im Saal drei Rosen unter Pandemiebedingungen, also mit entsprechendem Abstand, statt.

Zu Gast war neben Bürgermeister der Landgemeinde Christian Jacob, auch Frau Schlier von der Planungsgruppe 91.

Sie informierte über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Gartenstraße 7 a“. Auf der bisherigen Fläche des ehemaligen IWB-Geländes sollen bis zu 28 neue Wohnungen entstehen. Dafür werden die meisten der Gebäude 3 Neubauten weichen müssen. Die große Halle direkt an der Apfelstadt wird im Grundgerüst inklusive Fensterfronten erhalten bleiben. Zusätzlich entstehen Parkplätze, Grünanlagen sowie ein Platz für Freizeitaktivitäten, wie Grillen usw. Die Vorlage wurde konstruktiv diskutiert und mit einstimmigem Beschluss zur weiteren Beratung in den Gemeinderat der Landgemeinde weitergeleitet. Die Planungsarbeiten sollen bis Mitte/Ende 2021 abgeschlossen sein, damit der Baubeginn spätestens zu Beginn des Jahres 2022 erfolgen kann.



Ansicht Süden Baugebiet Vorentwurf



Draufsicht Baugebiet Vorentwurf

Ein zweiter Schwerpunkt der Sitzung war die Vorstellung der Umverlegung der Landesstraße 1044 (Hauptstraße) durch das Thüringer Landesamt für Bau und Umwelt (TLBU), Region Mitte und die Straßen-, Tief- und Hochbauprojektierungs GmbH. Bürgermeister Jacob informierte umfangreich über den aktuellen Stand. Die ursprüngliche Planung stammt aus dem Jahre 2009 und wird zum großen Teil auch so umgesetzt. Der Baubeginn ist für Anfang 2022 in verschiedenen Bauabschnitten geplant und wird bis mindestens Ende 2023 andauern.

Über Umleitungen und die jeweils geänderten Verkehrsführungen während der Bauphase ist noch keine Information möglich. Sobald die konkreten Planungen feststehen, werden alle Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig informiert.



Übersichtskarte Baubereich

Aktuelle Information:

Ab der 10. KW wird die Trinkwasserleitung zwischen Apfelstädt und Neudietendorf, Höhe Ortsausgang weitergebaut. Dafür muss die Straße für 6 Wochen gesperrt werden.

Die Umleitungsstrecke für PKW, LKW und Busse führt über die Umgehungsstrecke Apfelstädt und Kornhochheim. Für Fußgänger und Radfahrer bleibt der Durchgang bzw. die Durchfahrt frei.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Unser Mitbürger und früheres Vereinsmitglied, der Dirigent, Pianist und Musik - Professor Lothar Göthel ist verstorben

Als in Neudietendorf im Jahre 1997 die 850-Jahrfeier begangen wurde, lebten Lothar Göthel und seine Frau Kristina gerade mal zwei Jahre in ihrem Haus in Kornhochheim. Zu dieser Zeit war Lothar Göthel noch berufstätig, als Musikprofessor an der Musikhochschule in Weimar.

In den Folgejahren hat er sich im Ehrenamt dem Kulturverein Neudietendorf angeschlossen und war auch mehrere Jahre im Vorstand tätig. Zehn Jahre später unterstützte er aktiv die damals neu gegründeten Bechstein-Konzerte; darüber wird noch zu berichten sein.

Am 22. Januar 2021 erhielten die Ehefrau und die Familie die schmerzliche Nachricht, dass Lothar Göthel nach schwerer Krankheit im Alter von 83 Jahren im Krankenhaus verstorben ist.

Er hatte ein arbeitsreiches und vielseitiges Künstlerleben hinter sich. Als Theaterdirigent und Opernspezialist führte Lothar Göthel ein Viertel Jahrhundert ein Nomadenleben, bis er als Hochschullehrer nach Weimar wechselte, an die Musikhochschule „Franz Liszt“.

So lebte er seit den 1980er Jahren in Thüringen und wählte sich Neudietendorf als Wohnsitz für die Seniorenjahre.

Die Wurzeln Lothar Göthels sind im Erzgebirge, in Ölsnitz zu finden. Dort wurde er im Juni 1937 als Sohn des Malermeisters Kurt Göthel geboren. Neben seiner Schulzeit erlernte er das Zither- und Klavierspielen, wofür er ein besonderes Talent zeigte. Ab 1953, mit 16 Jahren, besuchte er das Konservatorium in Weimar und ging bereits nach einem Jahr an die Musikhochschule Leipzig, um die Hauptfächer Klavier und Dirigieren zu studieren.

Mit 23 Jahren erhielt er das Diplom als Pianist und Dirigent und trat am Landestheater Dessau seine erste Stelle an. Unter dem bekannten GMD Heinz Röttger sammelte er erste praktische Dirigentenerfahrungen, u. a. mit allen Wagner-Opern, dies war ein großartiger Start. Im Jahre 1964 berief ihn das Stadttheater Zeit zum 1. Kapellmeister. Hier lernte er auch seine spätere Frau kennen, die Sängerin Kristina Walther. Dem Engagement in Zeit folgten Verpflichtungen an die Theater in Rudolstadt, Görlitz und Cottbus, jeweils als Dirigent und auch als stellvertretender musikalischer Oberspielleiter, als ein „Mann für alle Fälle“.

Beruflich waren diese Theaterjahre voller Herausforderungen; das gesamte klassische Repertoire, von der Oper bis zum Musical prägten sein Schaffen. Sein besonderes Engagement galt der modernen Gegenwartsmusik. So führte er Opern von Robert Hanell, Georg Katzer und Carl Friedrich auf und erlebte dabei die stark differenzierten Reaktionen des Publikums.

Das Opernhaus Halle/Saale wurde schließlich seine letzte Theaterstation. Dann ging Lothar Göthel 1980 an die Musikhochschulen in Weimar und Leipzig. Aber erst mit der Deutschen Einheit wurde aus dem Opernspezialisten der Professor für sein Fachgebiet, eine gute Entscheidung für den zeitlebens künstlerischen, aber auch politischen Querkopf. Diese Tätigkeit übte er bis zu seiner Pensionierung aus. Die Jahre im „Ruhestand“ brachten ihm die Freiheit, Dinge zu tun, die vorher kaum möglich waren. Das waren Konzerte verschiedener Art, wie die Bechstein – Konzerte in seiner Wahlheimat Neudietendorf.

Mit dem Erwerb eines historischen Bechstein-Flügels im Herbst 2007 betrat der Kulturverein Neudietendorf neue Wege, um dem hiesigen Publikum klassische und andere Musik anzubieten. Die regelmäßigen Bechstein-Konzerte ab dem Frühjahr 2008 wurden von Lothar Göthel von Beginn an aktiv unterstützt und mitgestaltet. Das „Beschaffen“ von sehr guten Musikern und Sängern sowie die Konzeption für einen Konzertabend lernten wir bei Lothar Göthel durch seine praktische Vorarbeit. So entstand in zwölf Jahren eine völlig eigenständige Tradition von Konzerten mit Spitzen-Sängern und Spitzen-Musikern, welche sonst an vielen deutschen und europäischen Theatern zu Hause waren. Thematisch wurden Frühlings- und Adventskonzerte, Operetten- und Musicalabende und ganz klassische Festkonzerte angeboten. An diesen Konzerten hat Lothar Göthel die ersten sechs Jahre auch als Pianist mitgewirkt. Und so werden wir ihn, als früherer Kulturverein und als Publikum, dankbar in unserem Gedächtnis behalten.

von Arndt D. Schumann



Lothar Göthel beim 2. Bechstein-Konzert am 17. Mai 2008, mit dem Bariton Michael Kürsten und dem Schauspieler Jürgen Wald (verst.)



Arndt Schumann vom Kulturverein Ndf. und Lothar Göthel bei der Eröffnung eines Bechstein-Konzerts